



Kreisjugendfeuerwehr Ziegenhain

Informationen für Wertungsrichter

Wertungsrichterseminar der Arbeitsgruppe
Wettbewerbe

Inhalt

- Bekleidung der Gruppe/ Staffel
- Hinweise zur Durchführung der Übung
- Sonstige Anmerkungen zur Übung
- Wertungsrichter

Voraussetzungen

- Wettbewerbsordnung für den Bundeswettbewerb
- Wettbewerbsordnung für den Staffelwettbewerb (HJF)
- FwDV 3

Anmerkung

- Bundeswettbewerb <> Staffelwettbewerb

Bekleidung der Gruppe/ Staffel

Handschuhe

- „Neue“ Handschuhe nach EN 388
- Einheitlicher Anzug - einheitliche Handschuhe
- EN 388: Mögliche Farbgebung: schwarz, blau, grau

EN 388



Handschuhe

„Passende Fünffingerhandschuhe mit Stulpen, mit Verstärkungen an Daumen, Handinnenfläche, Hand- rücken (Knöchel) und Handgelenk (Pulsschutz), den genormten Anforderungen (EN 388) entsprechend.“

Bekleidungsrichtlinie der Deutschen Jugendfeuerwehr, Stand: Juni 2010

Schuhwerk

„Schuhwerk ist gemäß UVV-Feuerwehren bzw. den landesspezifischen Richtlinien zu tragen.“

Bekleidungsrichtlinie der Deutschen Jugendfeuerwehr, Stand: Juni 2010

„Diese Forderung ist z.B. erfüllt, wenn Feuerwehrsicherheitsschuhe den Anforderungen der DIN EN 345 Teil 2 entsprechen.“

§ 12 Unfallverhütungsvorschrift Feuerwehren, Aktualisierte Ausgabe 2005

Schuhwerk

„Für Angehörige der Jugendfeuerwehren, die nach § 8 HBKG nur an dem für sie angesetzten Übungs- und Ausbildungsdienst teilnehmen, halten wir feste, knöchelhohe Schuhe mit profilierter, rutschfester Sohle und Absatz für ausreichend.

Aufgrund des uns bekannten Unfallgeschehens gehen wir davon aus, dass durch entsprechende Gestaltung des Übungs- und Ausbildungsdienstes die Gefährdungen so begrenzt werden, dass beim Tragen von Schuhen mit o. g. Eigenschaften, das Schutzziel des § 12 UVV "Feuerwehren" (GUV-V C 53) erreicht wird.“

Homepage der Unfallkasse Hessen, Abgerufen: 17.03.2011

Hinweise zur Durchführung der Übung

Arbeiten nur nach Befehl

- Grundsätzlich nur nach Befehl arbeiten.
Kein Befehl: Fehler des Ausführenden.
- Maschinist hat Zeit den Abgang zu öffnen
bis zum Befehl: „2. Rohr Wasser marsch...“

Leiterwand

- Überwinden der Leiterwand nun auch ohne „Klammergriff“ in Ordnung.
- Leiterwand muss **OBEN** und nicht seitlich mit dem ganzen Körper überwunden werden.

Folgefehler

- **Mögliche Folgefehler ... im Anschluss**

Sonstige Anmerkungen zur Übung

Auftreten vor und nach der Übung

- Korrektes Auftreten der Gruppe auch außerhalb der Übung einfordern - jedoch kein Mangel im Wertungsbogen
- Nach Abschluss der Übung tritt die Gruppe im losen Halbkreis geschlossen an und wartet auf Bewertung.

Doppelbesetzung

- Doppelbesetzungen in Gruppen sind zu vermeiden - speziell bei nahezu identisch antretenden Gruppen.
- Ausnahme: Ersatzpersonen

Wertungsrichter

Anzug

- Die Wertungsrichter tragen den Feuerwehrdienstanzug
- Auf Einheitlichkeit ist zu achten
- Dies gilt auch für Frauen - Kopfbedeckung ist von allen Wertungsrichtern zu tragen.

Einteilung

- Einteilung nach Stadt/ Gemeinde
- Namentliche Erfassung durch den Kreis
- Stadt-/ Gemeindejugendfeuerwehrwart ist Ansprechpartner bei Ausfällen und Ersatz
- Wettkampfbeauftragter: Ansprechpartner für Stadt-/ Gemeindejugendfeuerwehrwarte

Am Termin ...

- Generell 30 min vor Beginn der Wettbewerbe beim Veranstalter
- Ansonsten: Veranstalter legt Ort und Zeit fest

Fragen?